

SOMMERREIFEN-NEUHEITEN 2017

Die Macht der Marke

Der Pkw-Reifenabsatz der Industrie an den Handel zeigte bis Ende 2016 eine leicht rückläufige Tendenz. Laut einer BBE-Studie dominieren weiterhin die Premiummarken. Neue Sommerreifen gibt es in allen Preissegmenten.

KURZFASSUNG

Der Reifenhandel steht durch Internetanbieter und Online-Shops unter Druck, sieht das Jahr 2017 aber überwiegend positiv. Zuwächse zeigen sich vor allem bei SUV- und Transporterreifen.

Laut einer ersten Umfrage 2017 zur Stimmung im Reifenhändler durch die BBE Automotive sieht sich jeder zweite Betrieb aktuell in einer guten Lage und rechnet auch in Zukunft mit einer ordentlichen Branchensituation. Gleichwohl fühlen sich die Betriebe unter Druck: Sei es durch Preisdruck durch Internetanbieter oder die zunehmende Konkurrenz von Online-Shops und Vertragswerkstätten mit Rundum-Sorglos-Paket. Im Reifenservice, insbesondere der Reifeneinlagerung, der Reifenwäsche und der Achsvermessung, verzeichnen die Reifenhändlerbetriebe hingegen zum Vorjahr Zuwächse. Der Gesamtmarkt im Reifenersatzgeschäft zeigt sich zwiespältig. Während die Stückzahlen bei den Pkw-Reifen (Sommer und Winter) leicht um 0,5 Prozent zurückgingen, verzeichnet der Markt für SUV-Reifen weiter eine steigende Tendenz und legte 2016 insgesamt um 5,9 Prozent zu, wobei das Segment der Winterreifen deutlich stärker wuchs als die Sommerreifen. Erfreulich auch das Wachstum bei den Transporterreifen mit insgesamt 6,7 Prozent.

Premiummarken gefragt

Eine weitere Studie von BBE Automotive und BRV („Der Markt für Pkw-Ersatzreifen 2016“) stellt unter anderem fest,

dass die Markenbekanntheit der zehn führenden Marken (Premiummarken) in den letzten Jahren weiter gestiegen ist, nicht zuletzt aufgrund von kostspieligen Marketingmaßnahmen. So haben diese zehn Marken allein 2015 über 50 Millionen Euro in Markenaufbau und -pflege investiert. Eine Analyse der Kaufkriterien zeigt, dass die Kunden überwiegend nach Empfehlungen des Verkäufers, aber auch über den Anschaffungspreis und positive Testergebnisse entscheiden und dabei markenorientiert, aber nicht markenfixiert sind. Premiummarken haben weiterhin eine dominierende Marktstellung, Budgetmarken rangieren auf niedrigem Niveau, verzeichnen aber Zuwächse vor allem bei älteren Fahrzeugen.

Neuer Player aus Indonesien

Ab dem Frühjahr ist der neue PremiumContact 6 von Continental in 70 Größen verfügbar, der sowohl den PremiumContact 5 als auch den SportContact 5 ablöst und die Eigenschaften eines komfortablen Limousinen- als auch eines sportlichen Reifens vereint. Handling, Rollwiderstand, Laufleistung und Komfort konnten zum Vorgänger um bis zu 15 Prozent gesteigert werden. Außerdem erweitert Continental sein Angebot an SUV- und Allradreifen um den CrossContact ATR mit einer Straßen- und Geländeeignung von 70 und 30 Prozent.

Falken bringt mit dem Linam Van01 einen Transporterreifen, der gegenüber dem Vorgänger durch deutlich höhere Lebensdauer und 16 Prozent niedrigeren Rollwiderstand glänzt. Der Akzensis FK510 ist das Spitzenmodell der Marke

im UHP-Bereich. Firestones neuer Roadhawk überzeugt vor allem bei der Nasshaftung mit dem Labelwert A, der TÜV SÜD bescheinigt außerdem hohe Leistung beim Trockenbremsen und Verschleiß. Der Vanhawk 2 wurde von Firestone auf den harten Alltag eines Transporterreifens abgestimmt, bietet gleichzeitig eine hohe Nasshaftung und geringen Rollwiderstand. Aus dem Goodyear-Dunlop-Konzern kommen zwei neue Sport- und zwei neue Transporterreifen. Der SportControl2 der Konzernmarke Fulda für kostenbewusste Fahrer sportlicher Autos punktet bei Fahrdynamik, Sicherheit und Rollwiderstand. Im Budget-Bereich bringt Sava mit dem Intensa UHP 2 eine preiswerte Alternativbereifung im UHP-Segment. Goodyears EfficientGrip Cargo reduziert mit hoher Laufleistung und geringem Rollwiderstand die Betriebskosten für Transporter, ebenso wie der Fulda Conveo Tour 2.

Erstmals auf dem deutschen Markt erhältlich sind ab Frühjahr drei Modelle des indonesischen Herstellers Giti, der im asiatischen Markt seit Jahren erfolgreich auch in der Erstausrüstung unterwegs ist. Im neuen Forschungs- und Entwicklungszentrum in Hannover werden die Reifen für den europäischen Markt und dessen Anforderungen entwickelt. Sport S1, Sport S1 SUV, Premium H1 und Synergie E1 decken die Bandbreite vom sportlichen UHP-Reifen, auch für SUV, über das komfortable Premiumsegment bis zum Leichtlaufreifen ab.

Die Nische der Supersportwagen und leistungsstarken Limousinen bedient Michelin mit dem neuen Pilot Sport 4 S



Ersetzt sowohl den PremiumContact 5 als auch den SportContact 5: der neue PremiumContact 6 von Continental.



Für den professionellen Einsatz in Bergbau oder Steinbruch, aber auch den harten Offroad-Fan: Nokians Rockproof mit Aramid-Seitenwand



Bis zu 400 km/h verträgt der neue Michelin Pilot Sport 4S.

als Nachfolger für den Super Sport. Lenkpräzision, maximaler Grip bei Nässe und trockener Straße und eine hohe Stabilität bei Geschwindigkeiten bis 400 Kilometer pro Stunde zeichnen den nur in 19 und 20 Zoll erhältlichen Reifen aus. Für 2018 sind Versionen in 21 und 22 Zoll geplant.

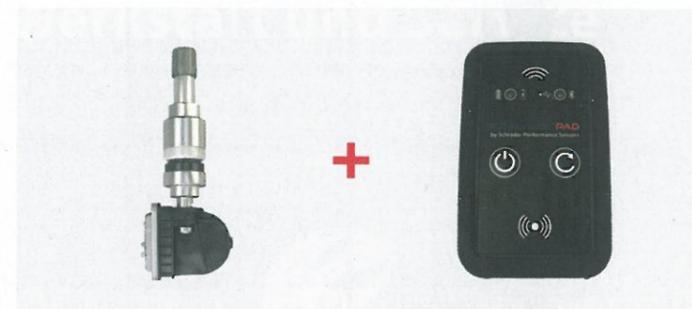
Für den harten, professionellen Geländeeinsatz, etwa im Bergbau, aber auch für ambitionierte Offroad-Fans ist der Nokian Rockproof ausgelegt. Vor allem die Aramid-verstärkte Seitenwand schützt vor Stichen, Stößen und Schnitten, ebenso die zähe Laufflächenmischung. Mit dem Comtrac 2 bringt Vredestein einen Ganzjahres-Transporterreifen, der den Vorgänger deutlich übertrifft. So konnte zum Beispiel der Bremsweg bei Nässe aus 80 Kilometer pro Stunde um 11,7 Meter verkürzt werden.

Yokohama wird nicht nur 100 Jahre alt, sondern bringt gleich drei neue Modelle: Der Advan Fleva V701 ist ein Sportreifen, der sich für die Kompaktklasse ebenso eignet wie für Sportwagen. Der Geolandar A/T G105 ist überwiegend für den Geländeeinsatz ausgelegt, vor allem als LT-Version, zeichnet sich aber auch auf der Straße durch hohen Aquaplaningschutz aus. Dieter Vähröder

autoservicepraxis.de | autohaus.de

INNOVATION DRIVEN

DAS PERFEKTE RDKS-DUO



Mit dem innovativen EZ-Sensor Pad und dem besten Universal-sensor EZ-Sensor 2.0 von Schrader sind Sie bei RDKS immer einen Schritt voraus.

- Einfache und kostengünstige Programmierung
- Automatische und kostenlose Updates
- Windows PC und Android/iOS App kompatibel
- Maximale Fahrzeugabdeckung
- Nur ein Sensortyp im Lager notwendig



SCHRADER
PERFORMANCE SENSORS
a brand of Sensata Technologies

0049-8254-27-999-33
www.tpmseuroshop.com

autoservicepraxis.de | autohaus.de